



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft (dgh) e. V.

Aktuell seit 09.06.2026 17:39:06

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R006387
Ersteintrag:	14.12.2023
Letzte Änderung:	09.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	09.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Kaiser-Friedrich-Str. 13 53113 Bonn Deutschland Telefonnummer: +492289212592 E-Mail-Adressen: dgh@dghev.de Webseiten: www.dghev.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,03

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Prof. Dr. Angelika Sennlaub**
Funktion: Vorsitzende
2. **Andreas Helm**
Funktion: Rechnungsführendes Vorstandsmitglied
3. **Petra Wehmeier**
Funktion: Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
4. **Prof. Dr. Birgit Peuker**
Funktion: Stellvertretendes Vorstandsmitglied
5. **Martina Schäfer**
Funktion: Stellvertretendes Vorstandsmitglied
6. **Marlis Dahme VWA**
Funktion: Stellvertretendes Vorstandsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Beatrix Flatt**
2. **Prof. Dr. Angelika Sennlaub**
3. **Martina Schäfer**

Gesamtzahl der Mitglieder:

246 Mitglieder am 31.03.2024, davon:

192 natürliche Personen

54 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (7):

1. Präventionsnetzwerk Finanzkompetenz
2. Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen
3. Verbraucherzentrale Bundesverband (Fördermitgliedschaft)
4. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge
5. International Federation for Home Economics
6. Deutscher Hauswirtschaftsrat e. v.
7. Bundesforum Familie

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (14):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Familienpolitik; Seniorenpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit";

Lebensmittelsicherheit; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft e. V. (dgh) ist die Fachgesellschaft für den Diskurs zwischen Wissenschaft und Praxis zu allen Themen der Alltagsversorgung und Betreuung von Menschen. Betrachtet werden alle Lebensphasen und Lebenslagen in privaten Haushalten, in neuen Wohnformen und in Betrieben, in denen Menschen leben oder zweitweise versorgt werden. Im Zentrum der Arbeit der dgh stehen hauswirtschaftliche Leistungen als wesentliche Basis für Lebensqualität und Wohlbefinden.

Die dgh handelt im Interesse der Menschen und geht von deren Bedürfnissen und Bedarfen, den unterschiedlichen Lebenslagen und Lebensphasen entsprechend, aus. Räumliche und technische Gegebenheiten sind dabei ebenso wichtig wie ökonomische, soziale und politische Rahmenbedingungen oder Fragen der Nachhaltigkeit.

Die dgh arbeitet anwendungsorientiert: Wissen aus der Forschung wird in die Praxis getragen. Umgekehrt finden aktuelle Fragestellungen aus der Praxis und Versorgungswirklichkeit Eingang in die Forschung, Bildung und Beratung.

Die Mitglieder der dgh treffen sich in Fachausschüssen und Beiräten. Dort werden gemeinsam Themenschwerpunkte vereinbart und bearbeitet. Die Ergebnisse werden veröffentlicht und bei der Erfüllung von Versorgungs- und Betreuungsaufgaben, in der Bildungs- und Beratungsarbeit sowie für politische Stellungnahmen genutzt. Aktuelle Themen der Fachausschüsse und Beiräte sind zum Beispiel: Entwicklung von Referenzbudgets, Mitwirkung im Neuordnungsprozess der Berufsausbildung Hauswirtschaft, Neuauflage des Kompendiums "Lebensmittelverarbeitung im Haushalt", Neuauflage des Fachbuches "Küche und Technik", Mahlzeitengestaltung in sozialen Einrichtungen und Beschreibung von geschlechterdifferenzierenden Ungleichheitsphänomenen in der Haushaltsarbeit.

Unsere Leistungen im Überblick

Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen in die Praxis und umgekehrt

Plattform für fachlichen Austausch und Vernetzung

Jährlich fachübergreifende Tagungen

Mitarbeit in Fachverbänden und politischen Gremien

Fachveröffentlichungen, Stellungnahmen und Positionspapiere

Onlinejournal Hauswirtschaft und Wissenschaft

Expertenpool

Unser Ziel

Langfristig verfolgt die dgh das Ziel, den Stellenwert der Hauswirtschaft und Haushaltswissenschaften zu stärken. Ihre Mitglieder unterstützen die Weiterentwicklung von Hauswirtschaft und Haushaltswissenschaften. Die dgh arbeitet inter- und multidisziplinär, denn der Versorgungsalltag ist immer mehrdimensional. Konzepte und Strategien erfordern daher das Einbeziehen aller beteiligten Fachrichtungen, um in der Praxis bestehen zu können.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Wir fordern die Anerkennung der Nachhaltigkeitsleistungen der privaten Haushalte

Beschreibung:

Professionelle Hauswirtschaft leistet einen wesentlichen Beitrag zur Lösung gegenwärtiger Herausforderungen, u.a. der Transformation in eine nachhaltige Gesellschaft. Der Beitrag von privaten Haushalten zur Klimawende ist von unschätzbare Bedeutung. Wir wollen, dass die Leistungen, die die privaten Haushalte in Bezug auf die weitere Entwicklung hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft heute bereits täglich erbringen, stärker anerkannt werden, beispielsweise durch die Wiederaufnahme hauswirtschaftlicher Themen in die Lehrpläne von Schulen und Hochschulen, die Stärkung des hauswirtschaftlichen Berufsstandes und die Unterstützung des jährlich am 21. März weltweit stattfindenden Welthauswirtschaftstages.

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2406110084](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.03.2024 an:

Bundestag

Gremien [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Organe [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. Stärkung der ambulanten hauswirtschaftlichen Unterstützung der Pflege- und Gesundheitsvorsorge.

Beschreibung:

Wir verweisen auf die Notwendigkeit, die ambulante hauswirtschaftliche Versorgung ab Pflegegrad 1 als zentralen Baustein der Pflege- und Gesundheitsvorsorge mit aufzunehmen. Nur so kann und wird der Präventionsansatz erfolgreich sein.

Im vorliegenden Referentenentwurf des Gesetzes zur Neuordnung der Pflegeversicherung wird der Entlastungsbetrag gerade zu Beginn eines Hilfebedarfs gestrichen. Wir halten dies nicht nur für falsch, sondern auch für teuer.

Die ambulante hauswirtschaftliche Unterstützung muss als zentralen Baustein die Pflege- und Gesundheitsvorsorge stärken.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

PNOG - Gesetz zur Neuordnung der Pflegeversicherung

Datum des Referentenentwurfs: 05.06.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 11 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Pflege [alle RV hierzu]; Seniorenpolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2606090043 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

20.001 bis 30.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[20250211_Jahresabschluss_2024.pdf](#)